

Christopher Kretzschmer
Heinrich Schickard Schule
(Technisches Gymnasium)
Freudenstadt (Baden-Württemberg)
<http://www.hss.fds-schule.de/>
Abiturrede 2016

Abirede

Drei Jahre sind ´ne lange Zeit,
doch heute ist es nun so weit.

Wir ham´ das Abi in der Tasche,
drum Korken runter von der Flasche
und dann gepflegt einen gehoben.

Doch vorher nochmal alle loben.
Das ist der Grund , dass ich hier steh´,
denn hier kommt´s Schülerresümee.

Gar nicht so leicht, denn: „alter Schwede“
wie schreibt man eine Abirede?

Was ist egal, was war uns wichtig
und welcher *Ton* trifft es nun richtig?

Da fielen mir paar Reime ein,
so soll nun meine Rede sein.

Die erste Zeit im neuen Haus
war für manch einen schon ein Graus.

Die vielen Leute, vielen Zimmer
wird denn das hier noch arg viel schlimmer?

Doch bald schon kam man dann zurecht
und fand das Schulhaus gar nicht schlecht.

Und wer ist dieser Typ jetzt da,
Im Karohemd? Ach ist doch klar,
das soll ja wohl ein Lehrer sein;

na fein.

Es dauerte paar Tage nur
schon warn wir in der richt´gen Spur.

Manch scheinbar schräger Kamerad
entpuppte doch ´ne nette Art.
Auch sieben Mädels gab es ja,
denn´s **TG** ist für alle da.

Spätestens auf Klassenreise
bildeten sich Freundeskreise.
Zusammenhalt durch Klassenfahrt.
Den Lehrern war da nichts zu hart.
Das Ziel war uns im Grunde gleich
Italien oder Österreich,
Auch Irland, China mit Shanghai
Hauptsach´ war, wir war´ n dabei

Doch Alltags da war Unterricht,
auch das vergessen wir mal nicht.
Für Lehrer war es oft nicht leicht,
doch trotzdem ham sie viel erreicht.

Denn *sie* mussten es probieren,
uns täglich neu zu motivieren,
was am besten *dann* gelang,
wenn's Thema nach 'nem Filmchen klang.

Reschke, Götz den beiden Frauen
konnte man sich anvertrauen.

Auch Herr Abuhamad war
bei den Schülern fast ein Star.

Und das Restkollegium
kümmerte sich steht's darum,
dass für uns alles gut gelang
und zogen drum an einem Strang.

Auch ohne Leut' im Hintergrund
läuft an Schulen gar nichts rund.

Drum woll'n wir nun mal danke sagen,
den Leuten mit und ohne Kragen.

Und gab es doch auch mal Querelen

Man konnte aufeinander zählen
Als Schulgemeinschaft kam man aus,
bei manchen wurde Freundschaft draus.

20 Meilen und noch mehr
da kamen unsre Schüler her.
Gompelscheuer, Sprollenhaus,
wer kennt sich da denn gleich noch aus?
War mancher Ort erst unbekannt,
jetzt kenn' w uns aus im Schwabenland.

Der Stundenplan war schon echt voll;
was man da alles lernen soll!
Und mancher Schüler frug sich auch
wozu man das mal alles brauch'.

Wochen voller langer Tage

nachmittags mit mancher Klage.

Kaufland, Retter in der Not

Für's vergess'ne Pausenbrot.

Wochenends fühlt man sich wohl

Bei Fleischkäsweck und Alkohol.

Und Wochenend', das ist auch heut'.

Drum bitt ich euch nun liebe Leut',

lasst mich an dieser Stelle schließen.

Wir woll' n das Abi nun begießen.

Die Feier hier , die bleibt noch trocken,

doch ist's auch schön, zusamm' zu hocken.

Und nachher gibt's 'ne fette Sause

mit Sekt, Buffet und süßer Brause.